

Dr. Prof. Dr. Jakob Dreier
Dr. Monumenta Germania
Dr. Kern Reichensperger Dr. J. J. J.

St. 31 März 1910
St. 46

241

1/2 J. J.

Fr. Bys. befehle ich mich in der Anlage ein Schreiben
des Professors Dr. H. Bresson in Heidelberg vom 18. Dez.
1919 anzulegen, das mich sehr sehr freut in diesem Tage
Kirkelbeim aus Rom zurückgekommen ist. Auf dem Brief steht unter
dem 27. Dez. 1919 die Abteilung für Elbst. Kollagen C. V. 18441
Fr. Bys. Entschuldig dassi entpfehle, dass wenn der Aufsatz
Bresson's beigetragen werden könnte, für die in ihm beabsichtigte
der Abteilung Briefe und die Zentraldirektion der Monumenta
Leitungsgesellschaft in der Germania in Betracht käme, da Bresson als
amerikanische Professor auf einer der ersten Landeskarten von
Elbst. Kollagen angeführt werden kann und die Abteilung für Elbst. Kollagen
für den Bezug der Landeskarten zahlen könnte. Ich bin Prof.
Bresson vom Standpunkte der Zentraldirektion der Monumenta Germania
aus sehr ^{gern} ~~gern~~ ist. Bresson ist Reiches: ein Verhältnis ganz der Monumenta
Germania beruht auf einem freien Vertrag und bei der Beauftragung
seiner Kommunikation ist seine ^{Haupt} Stellung als Prof. emeritus der Universität
Kleinheit ungeschwächt geblieben. Ein Auftrag der Leitungsgesellschaft
der Abteilung Briefe und die Zentraldirektion der Monumenta Germania
Kommunikation wird ^{wohl} ~~wohl~~ ^{gegründet} sein. Ein Erfolg seiner Beauftragung
andererseits ^{ist} bei den Kassen der Finanzierung der Monumenta ~~ist~~ sehr
schwer ~~ist~~ möglich, so sehr ich wünschte, dass den aus der Monumenta
Germania in der Abteilung Scripturae beabsichtigten
Gelehrten eine Erlaubnis für die Abteilung Scripturae beabsichtigten
wird.

Fr. Bys. bitte ich mich sehr sehr zu freuen, ob meine
Anfrage zutrifft.

K